

vnd der windt jnen entgegen/so von west wehet/welcher von den Griechen $\zeta\eta\phi\upsilon\sigma$ /der ander aber Απκλιώπυς genandt wirt. Ober das so ist ein widt der vonn Suden wehet/vñ jm entgegen/so von Nort wehet/welchen die Griechen Απκλιώπυς /den anderen aber $\nu\sigma\tau\upsilon$ heissend. Aber der anderenn windt/die nicht für hauptwindt gerechnet werden/seindt der zall noch zwenzig/gleich so viel/als der teilen der welt. Dan vnder zweie hauptwindē/seindt allwegen fünff windt zwischen jnen/die nicht für hauptwindt gezelt werdē. Zwüschen dem windt so von Ost wehet/vñ dem windt so von Suden wehet/seindt die ersten Ornithie/so von Ost Suden wehet/der ander aber ist Cacias/so von Ost Suden wehet/als dan folget der Euris/so von mittel Ost Suden wehet/darnach der Vulturinus/so von Suden ost wehet/der dē hauptwindt Austro zum nächsten ist/welchen allen/aufgenomē den Vulturinū/die Griechen dise namēn habendt zugebē. Derhalbē welche nicht so fleissig vñ eigēdlich die windt vndercheidē/die sagendt das der Vulturinus solle diser windt sein/welchen die Griechen Eurum nennendt. Widerumb ist zwüschen dem Austrum vñ Fauonium/erstmalen & Altanus/so vō Suden Sude West wehet/darnach & Libonorus/so von suden west wehet/als dan & Affricus/so von mittel suden west wehet/darnach & Subuesperus/so von west suden wehet/zū lest der Argestes so von west west suden wehet/welchen/aufgenomē den Libonorum vnd Argestem/Lateinische namēn seindt geben. Aber der Affricus heisset auch von den Griechen Αφρ . Zūgleicher weiß zwüschen dem Fauonium vnd Septentrionem/seindt erstmalen die Etesie/so von west west nort wehent/darnach der Circius/so vonn west nort wehendt/als dan der Caurus der mittelst vnd disen fünffen/so von mittel west nort wehet/nach dem selbigen volgt der Corus/so vonn nort west wehet. Zū lest der Thrascias/so von nort nort west wehet/welchen allen aufgenomē den Caurum/die Griechen namēn gebenn habendt. Abermals aber welche die windt nicht so gnaw von einander scheiden/sagen das Caurus vnd Κόρ ein windt seye. Widerüb so ist zwüschen dē windt so von nort wehet/& erst auff der rechten seiten von nort/der Gallicus/so von nort nort ost wehet/darnach Supernas/so vonn nort ost wehet/als dann der Aquilo/der mittelst zwüschen denē fünffen so von mittel nort ost wehet/darnach der Boreas/so von ost nort wehet: zū lest der Carbas/so von ost ost nort wehet. Vnd widerüb welche nicht so viel windt gsetzt habendt/sonder das allein zwelff windt seyendt/vermeint haben/oder auffhöchst vierzehen/die selbigē sagendt es seye der Boreas vnd & Aquilo ein windt. Aber zū vnserer rechnūg ist es nutz/nicht allein dise viel faltige menge der winden zū zulassen/sonder auch doppel machenn/das die schiffleüt der Teütschen zūthün pflegindt/welche über das allwegen zwüschen zweie ein mittelsten auß beiden zūsamēn gsetzt/zelindt/dan mitt diser weiß können wir auch die teil darzwüschen durch die wehung der winden anzeigen. Derhalbē so ein gang von 6 des morgens/in die 6 des abends streicht/den selbigen sagen wir/das er kōme von ost/vnd streiche in west: welcher aber auß der mitte 5 vnd 6 des morgens herauß ghet/in die mitte 5 vnd 6 des abends/der selbig wirt gesagt/das er von mitten des winds/der von ost ost nort wehet/vnd des winds der von ost wehet/ghet in das mittel & winden so von west west suden/vnd von west wehendt/zūgleicher weiß ist auch vō anderen teilen mit sampt jren teilē so darzwischen/zūhaltē. Ein Bergkman̄ aber von wegen der natur vñ eigēdte schafft des Magnets/welcher den spiz des eisen zeigers in mittag richtet/muß den bergkcompaß also setzen/das ihm der auffgang zur lincken seiten/vnd der nider gang zur rechten seiten seye.